

CYBERMOBBING

mit Referentin Ingrid Broger, Pro Juventute

Je älter die Kinder, desto häufiger tauschen sie sich in sozialen Netzwerken aus. Neben positiven Aspekten erhöht sich dadurch die **Gefahr des Cybermobbings**. Wichtig ist, dass Eltern selbst gut informiert sind und wissen, wie sie ihre Kinder unterstützen können. Bei diesem Vortrag erhalten Sie vertiefte Informationen und konkrete Tipps im Umgang mit Cybermobbing.

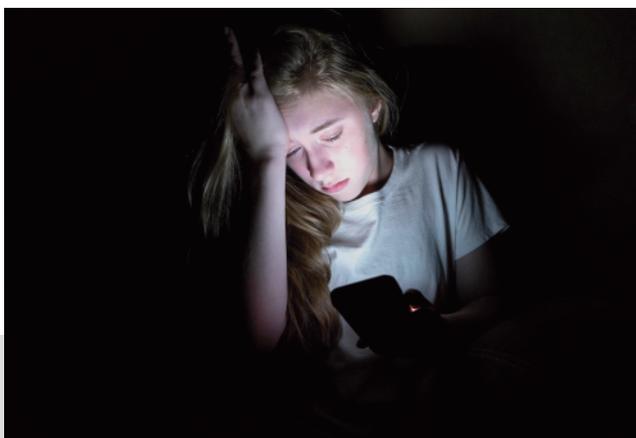
- Cybermobbing erkennen
- Auswirkungen und Gefahren von Mobbing im Internet
- Gesetzesverstöße bei Cybermobbing
- Prävention und Intervention. Was können wir tun?
- Unterstützung und weitere Informationen für Eltern und Bezugspersonen

Nebst fachlichen Inputs der Moderationsperson steht in dieser Pro Juventute Elternveranstaltung auch der Austausch mit anderen Eltern und Erziehungsberechtigten im Fokus.



Ingrid Broger ist Eltern- und Erwachsenenbildnerin und Moderatorin bei Pro Juventute.

Elternkursleiterin «Starke Eltern – Starke Kinder® mit Zusatzqualifikation für pädagogische Fachpersonen, zert. PEKiP®- Gruppenleiterin, zert. Kleinkinderkurs® Kursleiterin, dipl. Kleinkinderzieherin, dipl. Erwachsenenbildnerin HF, MAS in Adult and Professional Education, Elternbildnerin CAS, Marte Meo Practitioner, Montessori Pädagogin, Medienpädagogin CAS



Schule und Elternhaus
Zofingen

Dieser Vortrag findet in
Zusammenarbeit mit dem
Elternverein Zofingen statt.

schule-elternhaus.ch

Septemberversammlungen 2021

MOBBING – WAS NUN?



MOBBING in der Schule Referent Walter Minder
Donnerstag, 2. September 2021, 20.00 Uhr

MOBBING am Arbeitsplatz Referentin Irmtraud Bränlich
Donnerstag, 9. September 2021, 20.00 Uhr

CYBERMOBBING Referentin Ingrid Broger, Pro Juventute
Donnerstag, 23. September 2021, 20.00 Uhr

Im Kirchgemeindehaus Zofingen
Hintere Hauptgasse 19, Zofingen
jeweils 19.30 Uhr Beginn mit Apéro, 20.00 Uhr Vortrag

ref-zofingen.ch, kathzofingen.ch, schule-elternhaus.ch

Donnerstag, 2. September 2021, 20 Uhr

MOBBING IN DER SCHULE

mit Referent Walter Minder

Ausgrenzungen und Mobbing sind unter Kindern und Jugendlichen oder in Schulklassen weit verbreitet und laufen oft verdeckt ab. Bei den Opfern kann es, wenn dem Kind nicht geholfen wird, verheerende Schäden – auch lange andauernde – anrichten. Erwachsene stehen dem Phänomen, wenn es überhaupt erkannt wird, oft machtlos gegenüber. Ohne dass sie das wollen, verschlimmern unüberlegte Handlungen der Erwachsenen für das Opfer die unerträgliche Situation. Oft wird dem Opfer auch deutlich gemacht, dass es eigentlich selber die Schuld an der verfahrenen Situation zu tragen hat. Die Täter sind durch die ritualartig stattfindenden Mobbinghandlungen aufs Intensivste mit dem bekämpften Opfer verbunden. Diese innere Unfreiheit wird nicht selten als belastender Zwang von aussen wahrgenommen, dem sich die Täter ausgeliefert fühlen, und der zu den schädigenden Mobbinghandlungen führt. Das Referat geht auf das Phänomen Mobbing ein und zeigt auf, welche Möglichkeiten Eltern haben, einem betroffenen Kind zu helfen.



Walter Minder, Lic. phil. Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, arbeitet er als selbständiger Psychotherapeut in eigener Praxis in Baden, wo er Jugendliche und ihre Familien betreut, Vorträge und Weiterbildungen für Fachpersonen und Schulen sowie Kriseninterventionen (Mobbing, Ausgrenzung und andere Krisen) durchführt.



S&E

Schule und Elternhaus
Zofingen

Dieser Vortrag findet in
Zusammenarbeit mit dem
Elternverein Zofingen statt.

Donnerstag, 9. September 2021, 20 Uhr

MOBBING AM ARBEITSPLATZ

mit Referentin Irmtraud Bräunlich Keller

Worum geht es? Wie kann ich mich wehren?

«Mobbing ist ein systematisches, feindliches, über einen längeren Zeitraum anhaltendes Verhalten, mit dem eine Person an ihrem Arbeitsplatz isoliert, ausgegrenzt oder gar von ihrem Arbeitsplatz entfernt werden soll», so die Definition des Bundesgerichts. Doch was heisst das im Berufsalltag? Was können Betroffene tun? Irmtraud Bräunlich Keller zeigt auf, wie man Warnsignale früh erkennt, welche Rechte Betroffene haben und erklärt, dass Vorgesetzte bei fiesen Machenschaften im Team nicht einfach wegschauen dürfen.



Irmtraud Bräunlich Keller, lic.rer.pol., ist Arbeitsrechtsexpertin und war viele Jahre als Rechtsberaterin und Redaktorin bei der Zeitschrift «Beobachter» tätig. Sie ist Autorin zahlreicher Bücher zum Thema Arbeit – unter anderem «Mobbing am Arbeitsplatz – wie wehre ich mich?» Sie ist Dozentin für Arbeitsrecht im Gesundheitswesen und nebenberuflich in der Sozialhilfebehörde ihrer Wohngemeinde tätig.



ref-zofingen.ch
kathzofingen.ch